

Wiesbadener General-Anzeiger

	Ausgabe A	Ausgabe B
Bezugspreis Durch Trägerinnen und Unterstützerinnen (bei letzter Zahlung mit 50%)	1,10 vierst. 1,30	mit Buchungsantrag 1,30 vierst. 1,50
Durch die Post bezogen (ohne Werbung)	1,- 2,-	1,50 3,50
Die durch Bezogene Nachnahmen erzielten Einnahmen tragen einzig zur Ausgabe der Gemein- u. Jugend		

[illegible]

Die Hauptgeschäftsstelle ist von 8 morgens bis 7 abends, Sonntags von 12—1 geöffnet.

Wenn Mann und Frau vereinigt sind, können je 1000 Mort, insgesamt also 2000 Mort zur Ausbeutung jeder Unfall in binnen einer Woche der Rückkehr des Lebensversicherungswerts anzuweisen, der den Leber der Ab innerhalb 24 Stunden nach dem Unfall in ärztliche Behandlung zu begeben. Todesfälle müssen sofort, spätestens aber innerhalb 24 Stunden nach dem Eintritt zur Umstellung gebracht werden. Übrigen die Voraussetzungen der Versicherung seien die Versicherungsbedingungen hinsichtlich

33. Jahrgang

Furcht vor der Nationalversammlung.

Das in London erscheinende belgische Blatt „La Metropole“ theilt mit, daß der belgische Minister des Aeußeren, Duguinans, am 2. December in Beantwortung einer Anfragesklärung, vom Deutschland werde in erster Linie die Rückeroberung des Milliarden-Schatzens verlangt werden. Belgisch der territorialen Veränderungen könne er keine Erklärung abgeben. Wenn man aber zwischen den Heilen der Thronrede lesen wolle, worin aus alle Verträge Bezug genommen wäre, so könne man daraus ebensoviele entnehmen, wie er mitzutheilen in der Lage ist. Die französischen Stellen besaßen sich besonders auf den internationalen Vertrag von 1890, worin Belgien der hauptstädtlichen Provinzen Limburg und Luxemburg beraubt und der belgische Bund

Gelehrtenhof Moritzstr. 7. Telefon 1847. (1904)

Vergrößerungen
nach jedem Bilde billigt.

Ausnahmefest

bis 18. Dezember.

Aufnahmen auch abends
bei elektrischem Licht,
genau wie Tageslicht.

Der grossen Nachfrage wegen geben wir Jedem, der sich bei uns eine Aufnahme in der Preislage von 8 Mk. an bestellt

Ganz umsonst

eine Vergrößerung seines eigenen Bildes (einschl. Karton 30×36 cm).

[7759]

Trotz enormer Unkosten
billige Preise.

Samson & Cie.

G.
m.
b.
H.

Weihnachts-Aufträge
bitte man des starken Andranges
wegen **jetzt schon** zu machen.

Telephon 1986. Wiesbaden, Gr. Burgstr. 10. Telephon 1986.

Nassauisches Landestheater.

Mittwoch, den 11. Dezember 1918, abends 7 Uhr.

Kulisch. Kb.
Solltäglich.

Gegens und sein Kins.

Eine Tragödie in 5 Akten von Friedrich Hebbel.

In Szene gesetzt von Ernst Wegel.

Regie: Dr. Curt Eichenpf. — Einrichtung des Bühnenbildes: Theodor Schlem. — Einrichtung der Trachten: Georg Geiger.

Ende nach 9.30 Uhr.

Toilette-Tisch-Garnituren
in Silber, Schildpatt, Elfenbein, Ebenholz,
Celluloid und Kristall

Dr. M. Albersheim

Fabrik feiner Parfümerien

Wilhelmstr. 38 Wiesbaden Telephon 3007.

[1319]

2 Waggon Zwiebeln
1 Waggon rote Speisemöhren
1 Waggon Rotkohl

Verkauf an jedermann.

Für Händler und Großverbraucher zu Vorzugspreisen

bei **Knapp, Friedrichstraße 8.**

[8943]

Fleisch-Einkochgläser
mit Gummiring [7994]
M. Rossi, Wagemannstraße 2.

August Zeckel

Installation elektrischer Licht-
und Kraftanlagen.

Haustelefon- und Signal-Anlagen.

Lager in Beleuchtungskörpern. [8941]

Sietenring 1. Telephon Nr. 200.

**Nachlaß-
Möbiliar-Versteigerung.**

Am Auftrage der Erben versteigere ich am
Donnerstag, den 12. Dez., vorm. 9^{1/2} Uhr
beginnend, in der Wohnung

No. 15 Erathstraße No. 15, Parterre

folgende Mobiliargegenstände als:
1 Sofa u. 6 Stühle m. Plüschbezug, 1 Sofa u. 4 Stühle m.
Plüschbezug, 1 Sofa, Ottomane, div. Polsterstuhl u. Stühle,
Kuhb. Silberschrank mit Spiegel, Kuch. Schreibrückel,
Goldblech m. Trümm. div. Tisch. Kuch. Blumen- u. Kuch.
Tische, Wanduhrmaschine, 1 Kuch. Tisch, 2 Leuchte (15×4
Mtr. u. 4×3 Mtr.), Kuch. div. Spiegel, Bilder, elektr.
Lüster, Kuch. Tisch- und Aufstellgegenstände, Holzkuch.
wand, eif. Glasentwurf, Gaskuch. Kuch. Tisch- und
andere Kuch. und sonstige Hausgeräte aller Art
sowie vieles mehr, gegen Barzahlung.

Wilhelm Helfrich

Auktionator und öffentlicher Taxator.

Telephon 2941 Schwalb. Str. 23 Telephon 2941.

Kurhaus Wiesbaden.

Mittwoch, 11. Dez.:

Vormittags 11 Uhr:

Konzert in der

Kochbrunnen-Trinkhalle.

Abends 8 Uhr im Abonnement

im grossen Saale:

Kammer-Konzert

Die Herren: Danneberg (Flöte),

Dereser (Oboe), Griebel (Fagott),

Kraft (Horn), Grimm (Klarinette),

Groell (Bratsche), Weisbach

(Klavier).

1. Trio G-dur für Klavier, Flöte

und Fagott Beethoven

2. Sonate für Bratsche und

Klavier, op. 120 Brahms

3. Sextett für Klavier, Flöte,

Klarinette, Oboe, Horn,

Fagott, op. 6 Thulke

Thulke

Thulke

Thulke

Thulke

Thulke

Thulke

Thulke

Thulke

Thulke

Thulke

Thulke

Thulke

Thulke

Thulke

Thulke

Thulke

Thulke

Thulke

Thulke

Thulke

Thulke

Thulke

Thulke

Thulke

Thulke

Thulke

Thulke

Thulke

Thulke

Thulke

Thulke

Thulke

Thulke

Thulke

Thulke

Thulke

Thulke

Thulke

Thulke

Thulke

Thulke

Thulke

Thulke

Thulke

Thulke

Thulke

Thulke

Thulke

Thulke

Thulke

Thulke

Thulke

Thulke

Kinephon

Lounsbir. 1. nahe Kochbrunnen.

Telefon 140. Telefon 140.

Nur noch einige Tage!

2 hervorragende 2

Erst-Aufführungen

**Der Narr hat
sie geküßt**

Tragödie aus dem Aristophanes-
leben in 4 Akten
mit Leonie Kuhnberg.

Boul. Heidemann

der „Häufel“ in

Boul. Heidemann's

Stegellahre [1392]

Thalia

Größtes Lichtspielhaus
Kirchgasse 72. :: Telefon 6157.

Ellen Richter

in dem prächtigen Lebensdrama
aus der Viedermeyerzeit:

Aus der

Jugendzeit.

Wenn Drei eine lieben

Lustspiel in 2 Akten.

Samstag: [8935]

Neuester

Fern-Andra-Film:

Aut d. Lebensrauberbahn.

Aut d. Lebensrauberbahn.

Aut d. Lebensrauberbahn.

Aut d. Lebensrauberbahn.

Aut d. Lebensrauberbahn.

Aut d. Lebensrauberbahn.

Aut d. Lebensrauberbahn.

Aut d. Lebensrauberbahn.

Aut d. Lebensrauberbahn.

Aut d. Lebensrauberbahn.

Aut d. Lebensrauberbahn.

Aut d. Lebensrauberbahn.

Aut d. Lebensrauberbahn.

Aut d. Lebensrauberbahn.

Aut d. Lebensrauberbahn.

Aut d. Lebensrauberbahn.

Aut d. Lebensrauberbahn.

Aut d. Lebensrauberbahn.

Aut d. Lebensrauberbahn.

Aut d. Lebensrauberbahn.

Aut d. Lebensrauberbahn.

Aut d. Lebensrauberbahn.

Aut d. Lebensrauberbahn.

Aut d. Lebensrauberbahn.

Aut d. Lebensrauberbahn.

Aut d. Lebensrauberbahn.

Aut d. Lebensrauberbahn.

Aut d. Lebensrauberbahn.

Aut d. Lebensrauberbahn.

Aut d. Lebensrauberbahn.

Aut d. Lebensrauberbahn.

Aut d. Lebensrauberbahn.

Aut d. Lebensrauberbahn.

Aut d. Lebensrauberbahn.

Aut d. Lebensrauberbahn.

Aut d. Lebensrauberbahn.

Aut d. Lebensrauberbahn.

Aut d. Lebensrauberbahn.

Aut d. Lebensrauberbahn.

Aut d. Lebensrauberbahn.

Aut d. Lebensrauberbahn.

Aut d. Lebensrauberbahn.

Aut d. Lebensrauberbahn.

Aut d. Lebensrauberbahn.

Residenz-Theater.

Mittwoch, den 11. Dezember, nachmittags 3.30 Uhr.

Salbe Preise.

Kinder- und Schüler-Vorstellung.

Blondellchen oder: Im Zaubereich des Quilbrats.

Weihnachtsmärchen in 6 Bildern von Max Müller. Musik von Jul. Bern.

Regie: Spielleitung: Theodor Brühl. Musikalische Leitung: G. Wermöhlen.

Ende gegen 6 Uhr.

Mittwoch, den 11. Dezember 1918.

Blaufruch.

Romödie in 3 Akten von Franz Geyers. — Spielleitung: Theodor Brühl.

Ende nach 9 Uhr.

Ende nach 9 Uhr.

Ende nach 9 Uhr.

Ende nach 9 Uhr.

Ende nach 9 Uhr.

Ende nach 9 Uhr.

Ende nach 9 Uhr.

Ende nach 9 Uhr.

Ende nach 9 Uhr.

Ende nach 9 Uhr.

Ende nach 9 Uhr.

Ende nach 9 Uhr.

Ende nach 9 Uhr.

Ende nach 9 Uhr.

Ende nach 9 Uhr.

Ende nach 9 Uhr.

Ende nach 9 Uhr.

Ende nach 9 Uhr.

Ende nach 9 Uhr.

Ende nach 9 Uhr.

Ende nach 9 Uhr.

Ende nach 9 Uhr.

Ende nach 9 Uhr.

Ende nach 9 Uhr.

Ende nach 9 Uhr.

Ende nach 9 Uhr.

Ende nach 9 Uhr.

Ende nach 9 Uhr.

Ende nach 9 Uhr.

Ende nach 9 Uhr.

Ende nach 9 Uhr.

Ende nach 9 Uhr.

Ende nach 9 Uhr.

Ende nach 9 Uhr.

Ende nach 9 Uhr.

Ende nach 9 Uhr.

Ende nach 9 Uhr.

Ende nach 9 Uhr.

Ende nach 9 Uhr.

Ende nach 9 Uhr.

Ende nach 9 Uhr.

Ende nach 9 Uhr.

Ende nach 9 Uhr.

Ende nach 9 Uhr.

Ende nach 9 Uhr.

Ende nach 9 Uhr.

Ende nach 9 Uhr.

Ende nach 9 Uhr.

Ende nach 9 Uhr.

Ende nach 9 Uhr.

Ende nach 9 Uhr.

Ende nach 9 Uhr.

Ende nach 9 Uhr.

Ende nach 9 Uhr.

Ende nach 9 Uhr.

Ende nach 9 Uhr.

Ende nach 9 Uhr.

Ende nach 9 Uhr.

Ende nach 9 Uhr.

Ende nach 9 Uhr.

Ende nach 9 Uhr.

Ende nach 9 Uhr.

Ende nach 9 Uhr.

Ende nach 9 Uhr.

Ende nach 9 Uhr.

Ende nach 9 Uhr.

Ende nach 9 Uhr.

Ende nach 9 Uhr.

Ende nach 9 Uhr.

Ende nach 9 Uhr.

Ende nach 9 Uhr.

Ende nach 9 Uhr.

Ende nach 9 Uhr.

Ende nach 9 Uhr.